

Die Papiermühle brennt.

Großfeuer in der Grünwitzer Papierfabrik.

Gestern Abend, gegen 7 Uhr, geriet ein großes zur Grünwitzer Papierfabrik gehöriges Magazinsgebäude, in dem große Vorräte für die Fabrikation lagerten, aus nicht geklärtigen Gründen in Brand. Durch die unter anderem mit dem ausgebrochenen Gebäudekomplex untergebracht annehmend 50 000 Zentner Stroh fand das Feuer denartig rasche Nahrung, daß es innerhalb kurzer Zeit das ganze massive Gebäude ergriff, so daß die Feuerwehr bei ihrem Eintreffen einen großen Flammehaufen gegenüber fand, das durch den Wind mit heftigen Fanfanten gegen die übrige Fabrikanlage juchete.

Vom ersten Augenblick machte die Mannschäfts- und Geräte-mangel bemerkbar, so daß die Feuerwehr trotz sofortiger Ausrückung sämtliche Stämme und eines Schuppelstahlbestandes nicht annehmend mit der zur Bekämpfung des Brandes erforderlicher Schlauchlinien angreifen konnte. Außerdem ist ersichtlich wurde das Strohgebäude durch die Risse und die Entfernungen von den Arbeitsstellen der Motor- und Dampfmaschinen bis zur Brandstelle. Gegen 1 Uhr erfolgte Einbruch der Umfassungsmauern, bei dem mehrere Feuerwehreinheiten in knapper Zeit ihr Leben retteten. Heute vormittag befand sich die Feuerwehr noch in voller Stärke auf der Brandstelle und wird dem Vernehmen nach erst nach frühstens 24 Stunden vom Teil aus der Brandstelle herabgezogen werden können. Es ist bisher gelungen, eine Verbreitungsgefahr zu verhindern.

Durch die verheerende Katastrophe führt der Weg zur Brandstelle, die am äußersten Ende der Stadt liegt. Zwei Motorwagen waren seit gestern Abend 7 Uhr in Betrieb; eine Motorwehreinheit wurde das Feuer aus der Gasse bannen, die andere das Feuer aus dem Gebäude. Die beiden Motorwehreinheiten waren ebenfalls in Betrieb. Die Feuerwehr kam um 1 Uhr 20 Minuten zum Brandort. Die Feuerwehr kam um 1 Uhr 20 Minuten zum Brandort. Die Feuerwehr kam um 1 Uhr 20 Minuten zum Brandort.

Seute um 12 Uhr. Nach der Schuppen noch in Rauch und Flammen schließt und die Feuerwehr war emig flüchtig. Wasser in die Brandstellen und angrenzenden Straßen zu spritzen. Ein Feuer in der Straße. Ein Feuer in der Straße. Ein Feuer in der Straße.

Der Schaden ist durch Versicherung gedeckt.

Ein Eisenbahnwärter abverurteilt.

Strafammer.

Mit einer unglücklichen Fehlleistung hat der Eisenbahnwärter Otto Grunert, 45 Jahre alt, seinen Eisenbahnberuf als Straftäter verfallen. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Der Angeklagte war während des Krieges und löstete bis jetzt im Eisenbahnberuf tätig. Nach der Abfertigung hat er sich in die hiesige Stadt begeben, wo er die Wohnung des Eisenbahnwärters innehat. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Was für Berlin erzählt.

Silberhochzeit. — Die Nacht der Großstadt. — Nacht in die Berge. — Heide. — Berlin im Hochsommer. — Der Hundertprozentige Berliner. — Was dem Londoner sein Gunstnamen. — Die Nacht der Großstadt. — Nacht in die Berge. — Heide. — Berlin im Hochsommer. — Der Hundertprozentige Berliner. — Was dem Londoner sein Gunstnamen.

Feuer aus, und was nach den Lösungsarbeiten 15 Dammen, 20 Beisteller, Derselben und Solen, Tischgröße, Gärten, Pfingst, Kleider, und Futterstoffe usw. Der Schwere-maler selbst wurde durch die Feuerwehr gerettet.

Der Angeklagte wurde dann in seiner Wohnung verhaftet. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Ein junger Mann fand auf einem Felde bei Angersdorf einen toten Hund, den er dem Zimmermann G. und seinen Gefährten G. übergeben hat. Der Hund war von einem anderen Mann getötet worden. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

1189 Fremde im Sommer. Nach Mitteln des Statistischen Amtes sind in den letzten Jahren die Konstanten im Dezember 1923 372 männliche und 791 weibliche, zusammen 4633 Fremde abgemeldet. Darunter befinden sich 50 Personen, die ihren Wohnsitz im Ausland hatten.

Arbeitsverlängerung im Handels- und Transportgewerbe. Dem Beiziele wichtiger Wirtschaftszweige folgend, ist nach Erlaß der neuen Arbeitszeit-Verordnung am 21. Dezember 1923 auch im Handels- und Transportgewerbe für Halle und Umgegend zwischen den Tarifvertragsparteien — dem Arbeitgeber-Verband für Handel und Transportgewerbe für Halle und Umgegend und dem Deutschen Verkehrs- und einen Vereinigung zugehörigen — ein Abkommen über die Verlängerung der Arbeitszeit abgeschlossen worden.

Mittelstandslagen. Der Bezirksrat Süd und West des Ostpreussens hat am 20. D. P. Sitzung im „Mittelstandslagen“ eine Mittelstandslage, abgeordnet. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Revolution das nächste. Prima-Natura-Venus-Nachtbild taunbar und iont. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

arbeiten, zugrunde gehen mußten. Dieser Mittelstand war nicht organisiert in seinen wirtschaftlichen Schichten. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Das Tanzspiel der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

zu erregen, weil einem jeder jemand hinten eine große gedruckte Karte — „Ich bin noch zu haben!“ — „Ich habe einen Nachteil!“ — „Ich bin noch zu haben!“ — „Ich habe einen Nachteil!“ — „Ich bin noch zu haben!“ — „Ich habe einen Nachteil!“

der Revolution das nächste. Prima-Natura-Venus-Nachtbild taunbar und iont. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

Die Kasse der Baronschule findet, worauf nochmals hingewiesen wird, morgen, Sonntag, 11. Uhr, vormittags im Stadtheater bei vollständigem Ermäßigten Preisen statt. Er ist verurteilt, ihn zu ermitteln. Seine Frau hat, obwohl sie von dem Treiben ihres Mannes weiß, getrennt gelebt.

zu erregen, weil einem jeder jemand hinten eine große gedruckte Karte — „Ich bin noch zu haben!“ — „Ich habe einen Nachteil!“ — „Ich bin noch zu haben!“ — „Ich habe einen Nachteil!“

